



## Herbert-und-Greta-Wehner-Stiftung

Tornaer Straße 56a  
01239 Dresden

<http://www.hgwst.de>  
[info@hgwst.de](mailto:info@hgwst.de)

# Jahresbericht der Herbert-und-Greta-Wehner-Stiftung für das Jahr 2022

Dresden, im Januar 2023

Zweck der Herbert-und-Greta-Wehner-Stiftung ist die Stärkung des freiheitlichen Gemeinwesens durch Bildungs-, Forschungs- und Beratungstätigkeit, die Völkerverständigung und die Förderung des europäischen Gedankens. Ebenso dient die Stiftung der Wahrung des Andenkens von Herbert Wehner.

Die Stiftung ist weiterhin solide finanziert, wenngleich auf niedrigem Niveau.

Das Jahr 2022 stand im Zeichen der „abklingenden“ Pandemie und dann ab Februar des Angriffskriegs auf die Ukraine. Die Stiftung hat hierzu im Sinne ihres Namensgebers in einigen Artikeln auf der Internetseite mit klaren Worten Stellung bezogen. Natürlich bietet die Stiftung weiterhin ihr Antiquariat, die Facebook- und Internetseite sowie ihren eigenen Youtube-Kanal der Öffentlichkeit zur Nutzung an.

Die Verzeichnung sowie computermäßige Erfassung (Scannen) von Archiv und Bibliothek wurden fortgesetzt, inzwischen ist der gesamte Teilbestand des Nachlasses von Herbert Wehner gescannt und verzeichnet. In Arbeit ist der Bestand „GW“, also der schriftliche Nachlass von Greta Wehner. Es kommt immer noch zu Aktenfunden in den Räumen der Stiftung, teils sind diese politisch-historisch „brisant“. Hier geht es langsam voran, aber nutzbar sind die Archivalien schon jetzt. Das Transkriptionsprojekt von Teilen des Nachlasses in Zusammenarbeit mit dem Bundesarchiv Koblenz ist abgeschlossen – hier fehlt weiterhin seitens des Bundesarchivs die Schlussabnahme, und es ist abzuwarten, inwiefern dieses wichtige Arbeitsergebnis auch publik gemacht wird. Auch hier ist eine Nutzbarkeit der Ergebnisse durch die Stiftung bereits jetzt sichergestellt. Die Biographie „Greta Wehner“ steht kurz vor dem Abschluss.

Der beratende Stiftungsbeirat hat mangels Themen und aufgrund der noch anhaltenden Pandemie nicht getagt. Die Mitglieder des Beirats werden zum Geburtstag von Herbert Wehner nach Dresden eingeladen, so dass einmal jährlich die Gelegenheit zum Austausch oder bei Bedarf auch zu offiziellen Sitzungen besteht. Der Stiftungsvorsitzende hat zum 106. Geburtstag von Herbert Wehner erneut in Zusammenarbeit mit dem SPD-Ortsverein Dresden-Striesen die Stadteinführung auf den Spuren des jungen Herbert Wehner durchgeführt.

Bestehende Mitgliedschaften und Aktivitäten in überregionalen Zusammenschlüssen (Stiftungsverband, Orte der Demokratieggeschichte, Sächsische Landesarbeitsgemeinschaft Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus) werden weiterhin wahrgenommen.